

apropos

[Perspektiven auf die Romania]

Sprache/Literatur/Kultur/Geschichte/Ideen/Politik/Gesellschaft

5 | 2020

Außenseiterdiskurse – interdisziplinäre Perspektiven auf ein
anhaltend aktuelles Phänomen

Neue hispanistische Zeitschrift: *Estudios Culturales Hispánicos*

Hubert Pöppel

apropos [Perspektiven auf die Romania]

hosted by Hamburg University Press

2020, 5

pp. 224-225

ISSN: 2627-3446



Online

<https://journals.sub.uni-hamburg.de/apropos/article/view/1594>

Zitierweise

Pöppel, Hubert. 2020. „Neue hispanistische Zeitschrift: *Estudios Culturales Hispánicos*“, *apropos [Perspektiven auf die Romania]* 5, 224-225. doi: 10.15460/apropos.5.1594

Except where otherwise noted, this article is licensed under a Creative Commons Attribution 4.0 International license (CC BY 4.0)



Indexed in
DOAJ
DIRECTORY OF
OPEN ACCESS
JOURNALS

Hubert Pöppel

Neue hispanistische Zeitschrift: *Estudios Culturales Hispánicos*

Hubert Pöppel

ist apl. Professor am Institut für
Romanistik der Universität
Regensburg und Geschäftsführer des
Forschungszentrums Spanien
hubert.poeppel@ur.de

Keywords

Zeitschrift – Kulturwissenschaft – Gegenwartskultur – Spanien – Lateinamerika

Estudios Culturales Hispánicos ist eine vom Forschungszentrum Spanien der Universität Regensburg herausgegebene, kulturwissenschaftlich orientierte, interdisziplinäre Zeitschrift, die es sich zum Ziel gesetzt hat, zur Forschung über Spanien und seine Kultur beizutragen sowie zu Debatten über die Kulturwissenschaften im hispanischen Raum anzuregen.

Die Zeitschrift geht von einem weiten Kulturbegriff aus. Genuin disziplinäre Ansätze (aus den Sozial-, Politik-, Geschichts-, Literatur-, Sprach- oder Medienwissenschaften) sollen daher für ein besseres Verständnis der kulturellen Phänomene und Prozesse in Spanien sowie in der hispanischen Welt ins Gespräch kommen. Ein besonderer Schwerpunkt der Zeitschrift liegt auf der spanischen Gegenwartskultur und ihrer Beziehungen zu Lateinamerika und Europa. Sowohl diese thematische Ausrichtung als auch der methodische Zugang der Kulturwissenschaften (*estudios culturales, cultural studies, études culturelles/histoire culturelle*) sind allerdings nicht als Fixpunkte zu verstehen, sondern laden ein zu einem offenen Dialog.

Estudios Culturales Hispánicos erscheint als frei zugängliche und kostenlose Online-Zeitschrift (Open Access). Die eingereichten Artikel unterliegen einer Evaluierung durch externe Gutachter (Peer-review). Die Publikationssprache ist in der Regel spanisch.

Beiträge zur Forschung über die spanische und hispanische Kultur werden in *Estudios Culturales Hispánicos* in folgenden Sektionen publiziert: Die *Sección monográfica* fasst Forschungsartikel über spezifische Themenstellungen zusammen. Im Bereich *Artículos* erscheinen Artikel oder Essays mit innovativen Perspektiven oder kritischen Stellungnahmen. Die *Reseñas* bieten kritische Besprechungen von Publikationen über verschiedene Aspekte der spanischen und hispanischen Kultur, während *Noticias* kurzen Kommentaren oder Präsentationen

von Projekten und Initiativen vorbehalten sind. Hinzu kommen bei Bedarf die Sektionen *Foro de debate* für die Diskussion von aktuellen und/oder umstrittenen Themen sowie *Reprints y postprints* als Forum, um ältere, schwer aufzufindende Texte zu publizieren, die neue Aktualität erlangt haben, bzw. um noch nicht publizierte Texte zur Diskussion zu stellen.

Die erste Nummer von *Estudios Culturales Hispánicos* bietet mit dem Schwerpunktthema *La crisis española diez años después: balance y perspectivas* einen interdisziplinär ausgerichteten Rückblick auf die Wirtschafts- und Finanzkrise von 2008/09, die in Spanien mittel- und langfristig Auswirkungen auf beinahe alle Bereiche von Politik und Gesellschaft sowie des kulturellen Lebens hatte.

Homepage der Zeitschrift und weitere Informationen zur Einreichung von Beiträgen oder Rezensionen: <https://ech.uni-regensburg.de>.